KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.08.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 659

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 36

Einwohner gesamt: 695

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	332	50,379	327	49,621	659	100
davon Ausländer	2	20	8	80	10	1,517
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	50	18	50	36	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	2,778
gesamt	**350**	**50,36**	**345**	**49,64**	**695**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	23	3,49	17	2,58	40	6,07
10-19 Jahre	27	4,097	35	5,311	62	9,408
20-29 Jahre	29	4,401	30	4,552	59	8,953
30-39 Jahre	40	6,07	36	5,463	76	11,533
40-49 Jahre	31	4,704	32	4,856	63	9,56
50-59 Jahre	61	9,256	57	8,649	118	17,906
60-69 Jahre	51	7,739	52	7,891	103	15,63
70-79 Jahre	46	6,98	42	6,373	88	13,354
80-89 Jahre	21	3,187	23	3,49	44	6,677
90-99 Jahre	3	0,455	3	0,455	6	0,91
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**332**	**50,379**	**327**	**49,621**	**659**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,759	4	0,607	9	1,366
3-5 Jahre	11	1,669	3	0,455	14	2,124
6-15 Jahre	20	3,035	29	4,401	49	7,436
16-17 Jahre	9	1,366	8	1,214	17	2,58
18-20 Jahre	6	0,91	11	1,669	17	2,58
gesamt	**51**	**7,739**	**55**	**8,346**	**106**	**16,085**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	3	0,455	1	0,152	4	0,607
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,303	1	0,152	3	0,455
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	6	0,91	1	0,152	7	1,062
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,152	0	0	1	0,152
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,455	3	0,455	6	0,91
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,152	1	0,152	2	0,303
gesamt	**16**	**2,428**	**7**	**1,062**	**23**	**3,49**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	175	26,555	197	29,894	372	56,449
römisch-katholisch	55	8,346	57	8,649	112	16,995
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,152	1	0,152
russisch-orthodox	0	0	1	0,152	1	0,152
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,607	1	0,152	5	0,759
ohne Angabe, gemeinschaftslos	98	14,871	70	10,622	168	25,493
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**332**	**50,379**	**327**	**49,621**	**659**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	120	18,209	92	13,961	212	32,17
verheiratet	182	27,618	183	27,769	365	55,387
verwitwert	12	1,821	30	4,552	42	6,373
geschieden	18	2,731	20	3,035	38	5,766
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	2	0,303	2	0,303
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**332**	**50,379**	**327**	**49,621**	**659**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.